



## „In-Putter“

Informationen aus dem Golf Club Aaretal, November 2012

### Zämerumete 2012

Liebe Clubmitglieder

Nachdem die sportliche Zämerumete buchstäblich ins Wasser gefallen ist, sollen im aktuellen In-Putter einige offene Punkte und lose Enden gebündelt und wintersicher verpackt werden.

Zuerst ein Märchen: **Die unendliche Geschichte vom inaktiven Handicap**. Einmal mehr will ich versuchen, Licht in diese hochkomplexe Angelegenheit zu bringen und die Clubmitglieder am aktuellen Stand unseres Irrtums teilhaben zu lassen. (Seite 2)

**Highlights 2012** – Berichte aus unseren Sektionen und Ergebnisse unserer Mann- und Frauschaften. Ab Seite 3.

Das neue Greenkeeper-Team hat seine Feuertaufe mit Bravour bestanden. Das und weitere Neuigkeiten erfahrt ihr in der **Ecke des Platzbetreibers** (ab Seite 10).

Aus wärmeren Gefilden erreichen uns Grüsse von „Bobby Jones“ im **Pro's Corner** auf Seite 11 (die beliebte **Ferndiagnose von Dr. Golf Marc Fluri** entfällt für einmal).

**Der Vorstand spart Porto!** Produktion und Versand des In-Putters sind jeweils eine grössere Übung und beanspruchen neben den tendenziell unbezahlbaren geistigen Ressourcen des Vorstandes auch unsere Portokasse erheblich. Abhilfe (bei der Portokasse!) könnte ein elektronischer Versand bieten. Einige Mitglieder haben ihr Leben schon vollständig digitalisiert, andere schätzen auch weiterhin das heimelige Rascheln von Papier. Wie ist eure Meinung? **Umfrage** auf Seite 12.

**Dank an die Sponsoren.** Ohne ihre tatkräftige Unterstützung könnten wir unseren Mitgliedern verschiedene attraktive Angebote nicht machen. Dafür gebührt unseren Sponsoren ein herzlicher Dank!

Apropos Sponsoren: Hier noch eine kleine Geschichte. Ein Golfer und (noch) nicht Club-Mitglied hat sich diesen Herbst genervt, dass die Rechen bei den Sandbunkern von Regen und Tau immer nass waren. Sein Ärger war so gross, dass er uns kurz entschlossen eine Serie neuer Rechen mit gebogenem Griff spendiert hat – **vielen Dank, Christian Gross!** Was lernen wir aus dieser Geschichte?

1) Handeln statt jammern! 2) Offenbar hat auch Christian den einen oder anderen Bunker getüpfelt!

Es bleibt mir nur noch, euch allen ein gutes Überwintern zu wünschen, mit oder ohne Golf. Ich freue mich schon auf die nächste Saison und bin fest überzeugt, dass ich dann alle meine guten golferischen Vorsätze auch umsetzen kann ...

Euer Präsident Fritz Stettler

## Die unendliche Geschichte vom inaktiven Handicap (ein Fortsetzungsroman)

**Was bisher geschah:** Seit der Saison 2012 gilt bekanntlich das neue Handicap-System der European Golf Association (EGA). Vieles hat man darüber gehört, vieles war Gerücht. Am meisten zu reden gaben bisher die inaktiven Handicaps. Wer in der Saison 2012 nicht mindestens 4 handicapwirksame Ergebnisse vorweisen kann, dessen Handicap (HCP) wird für die Saison 2013 „inaktiv“ gesetzt. Golfer mit inaktiven HCP können an keinen ASG-Turnieren teilnehmen (z.B. Interclub und Coupe Helvétique). Die Clubs entscheiden, ob solche Golfer an Club-Turnieren mitmachen und auch Preise gewinnen dürfen. Etwa zwei Drittel aller schweizerischen Golfclubs werden voraussichtlich keine Einschränkungen für Spieler mit inaktivem HCP vorsehen. Der Vorstand des GCA hat beschlossen, sich zumindest für die Saison 2013 dieser Mehrheitshaltung anzuschliessen, und auch der Platzbetreiber unterstützt die gleiche Politik. Alle Clubmitglieder – ob mit aktivem oder inaktivem HCP – können also an den Turnieren in Kiesen mitmachen und auch Preise gewinnen (so sie denn gut genug spielen ...).

**Soweit, so unklar.** Aber wie komme ich nun von einem inaktiven wieder zu einem aktiven HCP? Ganz einfach, es braucht drei handicapwirksame Resultate, dann ist das HCP wieder aktiviert. Zur Not lässt sich das bei uns innert einer Woche erledigen (9-Loch-Turniere am Dienstag und Freitag, sowie Samstag-Turnier). Auch mittels Extra Day Scores (EDS) kann das HCP wieder aktiviert werden. Die drei Resultate zählen ganz normal für das HCP, können es also senken oder erhöhen.

**Und das Beste zum Schluss!** Am Ende der Saison sollen gemäss Vorgaben der ASG/EGA alle aktiven HCP daraufhin überprüft werden, ob sie der „echten Spielstärke“ der Golfer entsprechen. Wie geht das vor sich? Ein ausgeklügeltes Computer-Programm wertet die gespielten Resultate aus und vergleicht sie mit einer statistischen Norm-Grösse. Allerdings findet eine Überprüfung nur statt, wenn innerhalb der letzten zwei Jahre mindestens acht zählbare Resultate vorlagen. Wenn die Abweichungen ein gewisses Mass übersteigen, kann das HCP des Spielers korrigiert werden (nach unten oder nach oben). Verantwortlich für die Überprüfung ist der Captain.

Nach Sichtung der Unterlagen und reiflicher Überlegung (und sicher auch einigen schlaflosen Nächten) hatte Stefan Tschanz ursprünglich entschieden, dass im GC Aaretal die aktuellen HCPs der „echten Spielstärke“ ihrer Besitzer entsprechen, sich somit keine Korrekturen aufdrängen.

**Denkste!** Von der ASG kam umgehend der Bescheid, dass die Übernahme der computer-korrigierten Werte zwingend sei und es sonst keine ASG-Mitgliederkarten gebe! Dem müssen wir uns wohl oder übel beugen.

Für den Einen oder die Andere bedeutet das, dass sein oder ihr HCP im nächsten Jahr um 1.0 bis 2.0 Punkte korrigiert wird. Bei 26 Mitgliedern wird das HCP um 1.0 und bei 14 Mitgliedern um 2.0 Punkte **herabgesetzt**, Pech haben 4 Mitglieder, bei denen es um 1.0 **erhöht** wird. Und ganz schlecht ist es für die drei Golfer/innen, deren HCP um 2.0 heraufkorrigiert wird. Wir werden alle betroffenen Clubmitglieder noch direkt benachrichtigen.

Eigentlich könnte ich sehr gut auch ohne diese HCP-Korrekturen leben, aber auch das ist eine Vorgabe der ASG/EGA und damit für uns verbindlich.

Wie ihr seht, lässt das HCP-System Raum für kreative Ausgestaltung, und ich freue mich schon jetzt darauf, euch über die weiteren Entwicklungen zu informieren.

Fritz Stettler

## Captain's Corner

### Es war eine tolle Golfsaison

Wenn wir uns an das Wetter von April bis Oktober erinnern, so ist uns wahrscheinlich nicht wirklich etwas Aussergewöhnliches in Erinnerung. Mir auf jeden Fall nicht. Oder vielleicht doch zwei Dinge: zum Einen das Wochenende vom 18./19. August. Wie im Vorjahr waren die Tage der Interclubmeisterschaften wegen der beträchtlichen Hitze für die Spieler eine besondere Herausforderung. Zum Andern ist der zweite November-Sonntag zu erwähnen. Wir wollten mit der Verschiebung der „Chlouse-Trophy“ zur „Zämerumete“ dem Schnee und Eis aus dem Wege gehen. Nichts da; der Regen machte uns einen grossen Strich durch die Rechnung. Fairways und Greens waren teilweise unter Wasser, die Schonung es Platzes hatte klar Priorität und das „Cross Country“ musste leider abgesagt werden. Kann man nichts machen, Golf wird halt immer noch draussen gespielt.

Toll war an der Saison 2012 eure Teilnahme an den Clubturnieren. Über 420 Anmeldungen in den insgesamt 8 Events. Das ist absolut super! Ich hoffe, es hat euch Spass gemacht und ihr seid im kommenden Jahr auch wieder möglichst oft dabei!

### **Team-Cup und Captain's Trophy 2012 – Matchplay, das „richtige“ Golfspiel.**



Die Finalisten: Rolf, Delphine, Jörn und André

#### **Team-Cup 2012**

Auch in der Saison 2012 waren die einzelnen Tableaus gut bis sehr gut besetzt. So hat den auch allen Spielern das Matchplay-Format Spass gemacht. Als Organisator habe ich keine „Beschwerden“ zum Austragungsmodus, sondern ausschliesslich zum offensichtlich mühsamen Thema „Terminvereinbarungen“ erhalten. Einige Mitwirkende sind offensichtlich auch in den Sommermonaten konsequent durchgeplant, was zu diversen „w.o.'s“ führte. Schade, kann aber wahrscheinlich nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

André Krähenbühl und Jörn Kasine gewannen das Finalspiel gegen Delphine und Rolf Stalder.



Lausiges Wetter am Finaltag der Herren

#### **Captain's Trophy 2012**

Die Captain's-Trophy konnte wegen diversen Verletzungen, Ferien und berufsbedingten Abwesenheiten auch nicht im Zeitplan beendet werden. Beim Finale der Herren Ende Oktober konnte man den Schnee förmlich riechen. Nichts desto trotz: Es geht ja in unseren Etagen weder um Geld noch Weltranglistenpunkte – auch in einem hochstehenden Match kann ein guter Golfer noch Spass an der Sache haben!

Damen: Anja Jörg gewann gegen Susanne Keller Reber  
Herren: Roger Joder gewann gegen Bruno Steuri



Die Sieger: Roger und Anja

**Clubmeisterschaft 2012 – Schönes Wetter, gute Stimmung und verdiente Sieger!**



Bruno und Oriana: besetzen die begehrten Parkplätze bis mindestens zur nächsten Clubmeisterschaft.

Nach einigen Diskussionen pro und contra Wettkampfsport entschied sich die Spiko, die Clubmeisterschaften wiederum über 2 anstatt 3 Runden auszutragen. Dies zugunsten einer höheren Anzahl Spieler, die die Finalrunde bestreiten können. Fazit: Es gab kein überladenes Terminprogramm, es spielten so viele mit wie seit langem nicht mehr, es blieb Zeit für viel golferischen Small-Talk und gemütliches Beisammensein. Zusammengefasst: Viel positives Echo. Danke!

Herzliche Gratulation an die Sieger Oriana Schöni und Bruno Steuri.

**Alle Sieger auf einen Blick:**

- Clubmeister  
Stableford  
Seniorenmeister  
Junioren

**Damen / Girls**

- Oriana Schöni  
Regula Gfeller  
  
Michèle Begert

**Herren / Boys**

- Bruno Steuri  
Christian Müller  
Hansueli Kläy  
Remo Marty

**Die Mannschaften und ihre Einsätze 2012**

**Coupe Helvétique**

Captain: Rolf Stalder a.i.

Die diesjährige Coupe Helvétique begann nicht auf dem Golfplatz, sondern mit der Schreckensmeldung, dass der Captain René Oertig auf der Skipiste schwer gestürzt war.

Nach einigen Monaten zittern und bangen kam die Entwarnung und nun durfte ich feststellen, dass sich René schon wieder voll dem Aufbautraining widmet und letztmals am 17. November wett-kampfmässig die Clubs zur Hand nahm. René, auch wir sind happy darüber, dass es dir wieder besser geht und du 2013 als Captain fungieren wirst!

Zur sportlichen Seite. Auch wenn der Gast, der GC Ybrig, eigentlich gar noch nicht so recht aus dem Winterschlaf erwacht war, so machte vielleicht gerade das den entscheidenden Unterschied. Sie waren keinesfalls „überspielt“, sondern ganz einfach locker drauf. Für unser Team schien es eine lösbare Aufgabe. Und wie es eben im Golf so ist: Wenn ich kein Glück habe, kommt auch noch das Pech dazu. So resultierte die Erstrundenpartie am 29. April mit einer 5 zu 4 Niederlage. So oder so bedankt sich der der GC Aaretal bei Franziska Steffen, Susanne Keller Reber, Rolf Lehmann, Joel Büchel, Michèle Begert, Beat Aberegg und natürlich beim „nonplaying Captain“ ad interim Rolf Stalder herzlich dafür, dass sie den GCA in diesem Wettbewerb vertreten haben.

COUPE HELVETIQUE 2012					
AARETAL			YBRIG		
Datum:			Viertelfinal		
AARETAL			YBRIG		
KOURESMES	PK	Resultat	KOURESMES	PK	Resultat
Büchel Joel 48.1			Keller, Wiesendorn 118		
Regert Michèle 48.2		3:4	Heller, Zovine 42.9		1
Lehmann Beat 48.3			Holenstein Beat 48.8		
Heller, Franzi 48.4		1:9	Hohl Reto 48.8		1
Aberegg Beat 49.1			Wiesendorn, Michael 49.1		
Keller, Reto 49.2		1:5:4	Holl Alfonso 49.9		
ZWISCHENTOTAL FOURSOMES		1	ZWISCHENTOTAL FOURSOMES		2
PK	Resultat	PK	Resultat	PK	Resultat
48.1 Lehmann Beat	3:14:43	48.1 Heller, Reto	1:1		1
48.2 Keller, Franzi	1:8:17:41	48.2 Heller, Zovine	1:1		1
48.3 Büchel Joel	1:18:18	48.3 Keller, Michael	1:1		1
48.4 Regert Michèle	1:4:13:28	48.4 Heller, Franzi	1:1		1
49.1 Aberegg Beat	1:0:2:29	49.1 Heller, Reto	1:1		1
49.2 Heller, Franzi	3:14:43	49.2 Heller, Reto	1:1		1
total exact hcp (mind. 80.0)	3	total exact hcp (mind. 80.0)	3		3
ZWISCHENTOTAL EINZEL		ZWISCHENTOTAL EINZEL			3
GESAMTTOTAL		4	GESAMTTOTAL		5
UNTERSCHRIFT DER CAPTAINS			UNTERSCHRIFT DER CAPTAINS		

**Mid-Amateure**

Captain: Hans-Ruedi Regez

Die „Swiss Mid-Amateur Team Challenge“ (SMATC) wurde auch in diesem Jahr in zwei Divisionen ausgetragen. Die Gruppenspiele gegen Montreux (home) und Domaine Impérial (away) überstanden wir mit etwas Glück und hart umkämpften Punkten. Den 1/8-Final in Interlaken konnten wir klar mit 7 zu 2 zu unseren Gunsten entscheiden und wurden nun ein weiteres Mal am Genfersee erwartet.



Ob „Domaine“, wie der Platz in Golferkreisen einfach genannt wird, nun der schönste Platz in der Schweiz ist oder nicht, spielt keine Rolle. Tatsache ist, dass all denen, die an einem der beiden Spiele am Lac Léman dabei waren die Matches in guter Erinnerung bleiben werden. Die Anlage war top und der Empfang sehr herzlich!

Die klare Niederlage im ¼-Final erhellte unsere Gemüter nicht gerade speziell, war aber aufgrund der Spielstärke die logische Konsequenz. Immerhin sind wir gegen niemand Geringeren als den nachmaligen Sieger der zweiten Division ehrenvoll ausgeschieden.

Ich möchte mich bei Hans-Ruedi Regez für die Organisation, auf und neben dem Platz, ganz herzlich bedanken. So wie er meinte, war es seine letzte Saison als Captain; in dem Fall war es sicher mit den beiden Besuchen am Genfersee ein würdiger Abschluss und alles was folgt wäre reine Zugabe.

### Interclub Senioren

Captain: Toni Reber



Nach einem Jahr Pause griffen die „Jungs“ wieder voll in die Eisen. Das Team um Captain Toni Reber (Roland Künzler, Hans-Peter Bigler, Jörn Kasine, Hans-Peter Gilgen und Hansueli Kläy) kehrte verdientermassen mit einer Medaille nach Hause.

Mit lediglich 4 Schlägen Rückstand hinter dem Heimteam des GC Dolder klassierten sich unsere Senioren auf dem glänzenden 2. Rang und haben den Aufstieg in die Kategorie „Senioren 4“ geschafft. Herzliche Gratulation!

### Interclub Damen

Captain: Monika Tschanz



In diesem Jahr hatte es geklappt: keine Verletzungen, niemand musste passen. So reisten wie geplant Michèle Begert, Anja Jörg, Susanne Keller Reber, Dörte Kruse, Barbara Matusz und Monika Tschanz bei heissen 30° im Schatten nach Les Bois. Erstmals konnten sie in der neue Liga B3 mitmachen und waren gespannt darauf, wie alles laufen würde. Prima, wie sich herausgestellt hat. Die gute Laune und der gute Teamgeist trugen dazu bei, dass sich das Team auf dem 6. Schlussrang (von 14 Teams total) wieder fand. Wie im Vorjahr durften sie auf die Unterstützung einiger Caddies zählen, die extra am Sonntag in den Jura gereist waren. Das sei auch von mir an dieser Stelle bestens verdankt!

Ich bin mal gespannt, wie das im nächsten Jahr weiter geht. An Motivation wird es den erfolgreichen Damen vermutlich nicht fehlen!

Das Team dankt der



für die finanzielle Unterstützung.

### Interclub Herren

Captain: Bruno Steuri

*Leider, leider: Der Fotoapparat  
schmolz ebenso in der Sonne weg.*



Das Team bedankt sich bei Go4Golf,  
Milan Kunze, für die Ausrüstung des  
Teams.

In gleicher Besetzung wie 2011 (Dominik Büchel, Vernon Grose, Roger Joder, Urs Näpflin, Bruno Steuri und Stefan Tschanz) reisten die Herren zuversichtlich nach La Lague.

Es stand ihnen ein herrliches, aber sehr heisses Wochenende bevor. Leider war die Ausgangslage nach den Foursomes vom Samstag nicht gerade berühmt und der Platz spielte sich am Sonntag eher noch schwieriger. Hitze und schnelle Greens liessen gute Scores wie Glace in der Sonne vor sich hin schmelzen. So schaute auch für den besten Einzelspieler (Hcp. 4.1) am Sonntag „nur“ eine 80-er Runde raus. Fazit: Es war für alle gleich und das Team konnte mit Rang 10 einen sicheren Platz im Mittelfeld belegen.

### Ausblick auf die Saison 2013

#### Clubturniere und Clubmeisterschaften

Die Teilnehmerzahlen und das gute Feedback der Mitglieder wird uns die Entscheidung einfach machen. Auch im kommenden Jahr werden die Clubturniere, mit Ausnahme der Clubmeisterschaft, als Plauschevents ausgetragen. Der Termin der Clubmeisterschaft im Juni hat sich mehr als bewährt.

Die Turnierplanung wird Mitte Dezember auf unserer Homepage aufgeschaltet.

#### Clubteams

Der GC Aaretal wird voraussichtlich auch 2013 mit dem maximalen Aufgebot an den verschiedenen Teamwettbewerben mitmachen.

Sowohl für die „Swiss Mid-Amateur Team Challenge“ (Captain: noch offen) als auch für die Coupe Helvétique (Captain: René Oertig) werden Mannschaften gemeldet.

An den Interclubmeisterschaften 2012 werden die Damen, die Herren und auch die Senioren je ein Team stellen.

So, das wäre geschafft. Ich wünsche euch allen schöne und erholsame Wintertage und später dann einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr. Ich hoffe, wir sehen uns spätestens im April 2013 am Eröffnungsturnier. Ich freue mich!

Bis dahin ein „Good game“ vom Captain  
Stefan Tschanz

## Ladies

Unglaublich, wie schnell so eine Golfsaison zu Ende ist..... ich staune immer wieder. Gerne mache ich einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Monate.

Bevor es bei uns in Kiesen so richtig los ging, reiste eine 8-er Gruppe für eine Woche nach Mallorca. Trotz nicht allzu warmen Temperaturen konnten die geplanten Runden auf verschiedenen Golfplätzen rund um Palma ohne den Einsatz eines Regenschirms gespielt werden. Ein toller Saison-Auftakt!

Die Saison effektiv begonnen haben wir dann zusammen mit unseren Senioren an einem Plauschturnier im Mai. Ebenso haben wir im Mai wieder das Kurzspiel-Training in kleinen Gruppen aufgenommen; alle Termine waren wie immer gut besetzt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir anfangs Juni die Ladies von Leuk und Verbier bei uns empfangen.



Mitte Juni durften wir wiederum das von der AXA-Winterthur gesponsorte Turnier durchführen. Danke an Louis Moser für einen gelungenen Anlass!



Die Mode-Dubach-Trophy, die wir ein paar Wochen später spielen durften, war wie immer ein Riesenerfolg. Danke Daniel und Sutchai Dubach für Euer Engagement zu Gunsten der Ladies!

Während der Sommermonate konnten wir viele, viele gemeinsame Runden – ob bei einem 3-Schläger-Turnier oder einfach nur so – zusammen spielen. Wie immer hat es sehr viel Spass gemacht.

Gegen Ende der Saison war ein 3-tägiger Ausflug nach Bad-Bellingen in Deutschland geplant. Trotz ganz schlechter Wettervorhersagen sind fast alle, die sich angemeldet hatten, ins nahe Ausland gereist. Ich darf Euch dafür ein Kränzlein winden – und danke für Eure gute Laune – infolge strömenden Regens am Samstag auch neben dem Golfplatz!

Im September konnten wir ein von Gerda Spillmann (Kosmetikfirma) gesponsortes Plausch-Turnier durchführen und eine Woche später das schon traditionelle Triangulaire zusammen mit den Ladies von Thun und Oberburg – sorry, Emmental – in Thun spielen.

Den Abschluss der Saison haben wir wiederum mit den Senioren geteilt – lustig wie immer.

Nun steht noch unser Dezember-Brunch bevor. Dieser findet statt am Montag, 10. Dezember 2012. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Restaurant Sternen in Muri. Wer's noch nicht gemacht hat – bitte bei mir anmelden, entweder per e-mail ([tuija.hug@greenmail.ch](mailto:tuija.hug@greenmail.ch)) oder per SMS 079 409 75 68).

Ich freue mich, Euch im alten Jahr nochmals zu sehen.  
Bis dann, Euer Ladies-Captain Tuija Hug

## Senior's Corner

Der Winter hat doch überraschend früh Einzug in die Golfsaison gehabt. Wir blicken auf diverse Aktivitäten zurück:

Ende April waren 25 Golfsenioren in Cambrils (Spanien) und haben auf 5 verschiedenen Golfplätzen einen ersten Anhaltspunkt ihrer überwinterten Spielqualität erhalten. Die Kameradschaft wurde an den diversen längeren Apéros weiter verfestigt.

Die ASGS-Senioren haben dieses Jahr zum ersten Mal am Laurent Perrier Match-Play mitgemacht. In der ersten Runde bodigten wir Blumisberg auf unserem Platz, doch in Sempach mussten wir leider die Segel streichen.

Am 9. August fanden die Seniorenmeisterschaften 2012 bei besten Witterungsbedingungen statt. Der Stroke-Sieger 2012 heisst **Hans-Ueli Kläy**. Herzliche Gratulation.

Ende September waren 26 Golfsenioren in Bad Bellingen und haben versucht, auf drei verschiedenen Golfplätzen ihre Vorjahresresultate zu verbessern. Der Dank geht an Othmar Gygli für die perfekte Organisation.

Der Sieger der Order of Merit 2012 heisst wie letztes Jahr **Urs Stauffer**. Herzliche Gratulation.

Die erstmals durchgeführte Captain's Trophy gewann **Hansruedi Gast**. Herzliche Gratulation.

Die Planung der Saison 2013 läuft auf Hochtouren und wird demnächst im Internet aufgeschaltet. Die wichtigsten Ereignisse werden sein:

- 1 Woche Belek im April (6. – 13. April 2013)
- Rencontres in Hauenstein und Thun, Triangulaire im GC Emmental
- Rencontres in Kiesen mit Laufental und Hauenstein
- 5 Order of Merit Turniere HCP-wirksam
- Seniorenmeisterschaft stroke und netto (8. August 2013)
- Schloss Reinach (16. – 18. September 2013)

Ab Saison 2013 haben wir neue T-Times: **Donnerstag 12.00** / Besammlung jeweils ab 11.00 bei Café und Gipfeli.

Ich bedanke mich bei  
unserem **Hauptsponsor**



und den weiteren  
**Co-Sponsoren**



Ein grosses MERCI geht an die Green-Keeper für die hervorragenden Spielbedingungen während der Saison, an den Restaurationsbetrieb für die kulinarischen Höhenflüge und an das Sekretariat für den guten Service.

Ich wünsche ALLEN einen erholsamen Winter und freue mich bereits auf die Saison 2013.

Euer Senioren Captain  
Luc Meier



## Die Ecke der Junioren - Junior's Corner

Die Saison 2012 ist bereits abgeschlossen. Die Junioren des GC Aaretal blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Das regelmässige Training erlaubte es, dass viele ihr Handicap verbessern konnten, die Platzterlaubnis, die Platzreifeprüfung absolviert haben oder erste Turniererfahrungen sammeln konnten.



Unsere Zukunft, anlässlich Rangverkündigung Juniorenclubmeisterschaft 2013

Viele neue Girls und Boys haben diese Saison zum ersten Mal am Training teilgenommen. Erwähnenswert ist, dass von diesen 22 Juniorinnen und Junioren 8 Girls und Boys zwischen 7 und 10 Jahren und 14 Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren sind. Ein besonderes Highlight waren für unsere „Kleinsten“ die neuen Kid's Abschläge in den Farben Bronze, Silber, Gold. Wir bedanken uns bei Daniel Sadowski, Head Greenkeeper, und seinem Team, für die Unterstützung beim Setzen der Abschlagsmarkierungen. Dank dem fleissigen Üben und ihrem Eifer haben die jüngsten Girls und Boys alle die ersten Golftests bestanden die Platzterlaubnis erhalten. Somit können sie sich auch untereinander, aber auch mit ihren Eltern, Grosseltern, Göttis und Freunden messen und einen Wettkampf austragen.

Höhepunkt der Saison waren sicherlich die Junioren Clubmeisterschaft sowie die Teilnahme am Junioren Interclub Event und am Frey & Cie Junior Major mit einem Team. Auch die CTA Trophy konnte dieses Jahr in der dritten Saison durchgeführt werden. Gregor Andreoli und die CTA AG haben sich freundlicherweise bereit erklärt, die Turnierserie in diesem Jahr weiter zu sponsern. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Firmen **CTA AG** und **Sorgen AG**. All die Aktivitäten sowie die Trainings wären ohne die grosszügige Unterstützung dieser Firmen nicht möglich gewesen. Im Namen der Junioren des GC Aaretal bedanken wir uns bei all unseren weiteren anonymen Sponsoren, Gönnern und bei allen, die uns in irgendeiner Form geholfen oder unterstützt haben. Dazu gehören auch die Greenkeeper, das Personal der PG Aaretal, des Restaurants und selbstverständlich unser Pro Marc Fluri.

Die Trainings und weitere Aktivitäten für die Saison 2013 sind in Planung und werden rechtzeitig den Betreffenden und Interessierten versandt.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, mich auch bei Roger Joder für seinen Einsatz zu bedanken. Ich denke wir sind ein gutes Team, und konnten so zusammen die Plattform für eine erfolgreiches 2012 bieten.

Euer Junior's Captain - André Krähenbühl

## Manager's Corner

Der Winter hat schon erste Anzeichen gemacht und lässt wohl nicht mehr lange auf sich warten. Auf Abschlag eins steht die Tafel „GESPERRT“, solange der Platz nicht bespielbar ist. Allfällige Online-Buchungen und Telefonreservierungen sind somit erst wieder möglich, wenn der Platz wieder für den Spielbetrieb freigegeben wird.

Weiter gibt es aktuelle Infos über [www.golfaaretal.ch](http://www.golfaaretal.ch) oder über den Telefonbeantworter 031 782 00 00. Das Pannentelefon bei defekten Ballautomaten etc. lautet 031 782 18 18.

**Saison 2013:** Die neue Saison starten wir am 9. März 2013!

**Personelles:** Für das neue Jahr sind wir schon voll am Planen. Kulinarisch werden wir auch in der Saison 2013 wieder von Chräbu verwöhnt. Die Küche wird in den Sommermonaten zusätzlich von einem zweiten Koch verstärkt. Im Übrigen wird euch das gleiche Team im Frühling wieder begrüßen.

**Öffnungszeiten:** Das Büro bleibt vom 8. Dezember 2012 bis am 9. März 2013 geschlossen. Von Januar bis März schalten wir die Usercard mit einem Kredit von CHF 200.-- frei. Sollte bei milden Temperaturen zwischen Januar und März der Platz geöffnet werden können, wird auch das Büro während dem Spielbetrieb bedient sein. Wichtig: Alle Spieler lösen auch in der Winterzeit ein Greenfee. Spielen ohne gültige Greenfee-Karte ist nicht erlaubt.

**Gastronomie:** Die Verzehrpauschale hat sich gut bewährt und wird wie gehabt weitergeführt. Sie finden den Betrag von CHF. 300.-- auf der Jahresrechnung 2013.

**News !!!** Der lang ersehnte Abschlag bei Loch 7 ist gebaut. Er kann voraussichtlich im Juni 2013 in Betrieb genommen werden. Ebenfalls wird ein Personenschutzzaun bei Abschlag 3/6 in diesen Tagen erstellt.



**Wusstet ihr, dass in der Saison 2012 . . .**

- . . . für die Bereitstellung und den Unterhalt der Golfanlage von den Greenkeepern rund **6'190 Arbeitsstunden** geleistet wurden
- . . . auf dem Golfplatz Aaretal insgesamt **19'765 Golfkunden** (ohne Turniere) gespielt wurden
- . . . rund **3'000 Drivingrangebälle** in die privaten Golf-Gartenanlagen abgewandert sind

**Herzlichen Dank!** Es bleibt mir an dieser Stelle allen zu danken, vorab meinem ganzen Team. Es war super mit euch in diesem Jahr, merci. Euch allen, liebe Golfer, danke ich für die tolle Stimmung, die Treue und das Vertrauen. Allen stillen Helfern im Hintergrund, dem Vorstand und all denen mein besonderer Dank, die sich intensiv um den golferischen Nachwuchs kümmern. Ein grosses Merci geht an Christian Gross und seiner Lebenspartnerin Christiane Leupold für die grosszügige Spende von 40 neuer Bunkerrechen. Danke!

Ich wünsche Allen eine schöne aber kurze Wintersaison und wenig Slice im Saisonstart 2013.

Rolf Stalder

## Pro's Corner



### Bobby Jones?

Auf den ersten Blick sieht es aus wie Bobby Jones. Denn wer anderes als dieser legendäre Golfer hat einen solchen Golfschwung drauf? Nochmal hinschauen: es gibt doch noch jemanden – beim nebenstehenden Golfspieler handelt es sich um unseren Pro Marc Fluri! Kein Witz. Das Foto wurde uns aus Südafrika zugestellt, wo Marc zusammen mit seiner Frau die Wintermonate verbringt. Marc lässt alle „seine“ Schülerinnen und Schüler herzlich grüssen und wünscht aus der Ferne schon jetzt ein Gutes Neues (Golf) Jahr. Nächsten Frühling – ca ab Mitte März – wird er genügend Trainingseinheiten absolviert haben und uns wieder als Pro zur Verfügung stehen.

## Voranzeige

**Mitgliederversammlung 27. März 2013, 19.00 Uhr in Kiesen**

## Umfrage

Die meisten Mitglieder haben eine E-Mail-Adresse. Die Kommunikation per Mail ist

- einfach
- kostengünstig
- zeitnah

In den Sektionen läuft schon heute ein Grossteil der Informationen über das Internet. Der Vorstand möchte deshalb in Zukunft den In-Putter (inklusive Einladung zur Mitgliederversammlung) sowie je nach Bedarf auch weitere Informationen nicht mehr per Post versenden, sondern via E-Mail. Das ist schneller und spart Porto (Sorry, Alex!)

Allerdings kann niemand zur elektronischen Kommunikation gezwungen werden. Die Freiheit der Wahl bleibt erhalten.

**Diejenigen Mitglieder, die in Zukunft die Informationen des GC Aaretal und der Public Golf Aaretal AG elektronisch per E-Mail erhalten möchten, sind gebeten, ein Mail mit den Inhalt „Ich wünsche elektronische Informationen“ an [info@golfaaretal.ch](mailto:info@golfaaretal.ch) zu senden.** Alle anderen Mitglieder werden auch weiterhin „mit Papier“ bedient.

Selbstverständlich kann man jederzeit von der einen in die andere Kategorie wechseln.

## Nützliche Telefonnummern und Adressen

<b>Sekretariat, Clubhouse:</b>	031 782 00 00	<a href="mailto:info@golfaaretal.ch">info@golfaaretal.ch</a>
<b>Daniel Sadowski</b> (Head-Greenkeeper)		<a href="mailto:daniel.sadowski@golfaaretal.ch">daniel.sadowski@golfaaretal.ch</a>
<b>Fritz Stettler</b> (Präsident)	031 721 32 42	<a href="mailto:fritz.stettler@stettlerlaw.ch">fritz.stettler@stettlerlaw.ch</a>
<b>Stefan Tschanz</b> (Captain)	079 215 39 40	<a href="mailto:stefan.tschanz@gmx.net">stefan.tschanz@gmx.net</a>
<b>Tuija Hug</b> (Ladies Captain bis Ende 2012)	079 409 75 68	<a href="mailto:tuija.hug@greenmail.ch">tuija.hug@greenmail.ch</a>
<b>Monika Tschanz</b> (Ladies Captain ab 2013)	079 297 82 29	<a href="mailto:mt@tschanzpr.ch">mt@tschanzpr.ch</a>
<b>André Krähenbühl</b> (Juniors Captain)	079 301 58 52	<a href="mailto:a.kraehenbuehl@bluewin.ch">a.kraehenbuehl@bluewin.ch</a>
<b>Luc Meier</b> (Seniors Captain)	079 652 44 06	<a href="mailto:luc.meier@bluewin.ch">luc.meier@bluewin.ch</a>
<b>Rolf Lehmann</b> (Honorary Treasurer)	079 473 03 61	<a href="mailto:rolf.lehmann@slm.rba.ch">rolf.lehmann@slm.rba.ch</a>
Homepage GCA		<a href="http://www.golfclubaaretal.ch">www.golfclubaaretal.ch</a>
Homepage Schweiz. Golfverband		<a href="http://www.asg.ch">www.asg.ch</a>